

TTC-Damen winkt dritter Sieg

Tischtennis | Schlusslicht Rechberghausen kommt / Schönmünzsch nur Außenseiter

Kann die zweite Damenmannschaft des SSV Schönmünzsch (7:7) in der Tischtennis-Verbandsliga auch beim TTC Bietigheim-Bissingen II (10:0) bestehen?

■ Von Oskar Wössner

Auf den ersten Blick scheint das eine klare Angelegenheit für die Gastgeberinnen zu sein, denn sie sind als einzige Mannschaft noch ohne Minuszähler. Ihre fünf Siege fielen mit wechselnden Aufstellungen allerdings nicht immer klar aus: So behielten sie gegen den Vorletzten Gärtringen II nur knapp mit 8:6 die Oberhand, fertigten jedoch den Tabellendritten Herrlingen II mit 8:1 ab. Ginge es nach dem direkten Vergleich, wäre eine offene Partie zu erwarten: Die Schönmünzschereinnen schossen Gärtringen II mit 8:1 ab und spielten gegen Herrlingen 7:7.

Die Damen des TTC Lützenhardt (5:9) können um 16 Uhr gegen Schlusslicht TV Rechberghausen (0:16) ihren dritten Sieg einfahren. Die Gäste mussten bisher auf Spitzenspielerinnen Denise Campano verzichten, dasselbe gilt für die Lützenhardterinnen mit Klara Misurak. Nejla Yaman (14:5) hat sich aber als echte Führungsspielerin gezeigt, zudem sind Sabine Holzwarth (9:7) und Julia Neff (8:8) auf



Alfonso Di Naro (TTG Unterreichenbach/Dennjacht): Sieg über Schlusslicht Steinenbronn ist Pflicht Foto: Fritsch

einem guten Weg. Ihre Gegnerinnen haben dagegen nur deutlich negative Ergebnisse vorzuweisen.

In der Bezirksliga geht es

morgen um 17 Uhr für den TV Oberhaugstett (10:2) bei der TTG Leonberg/Eltingen II (7:5) um die Tabellenführung. Dabei deutet alles auf eine en-

ge Partie hin, zumal die Gastgeber jüngst mit einem 9:7-Sieg bei Sindelfingen II gehörig Selbstvertrauen tankten. Dabei sorgten Karsten Hager und Stefan Luu im hinteren Paarkreuz für vier, Felix Schappacher in der Mitte und Lutz Heck vorne für die Einzelzähler, dazu kam der Gewinn von drei Doppeln. Zum Vergleich: Die Oberhaugstetter bezogen gegen die Sindelfinger zum Auftakt mit 4:9 den Kürzeren. Mittlerweile können sie im hinteren Paarkreuz wieder auf Ralf Kalmbach bauen.

Um 19 Uhr kann die TTG Unterreichenbach/Dennjacht (5:7) mit einem Pflichtsieg gegen Schlusslicht TSV Steinenbronn ihr Punktekonto ausgleichen. Am letzten Spieltag erzielten die beiden Teams unterschiedliche Ergebnisse: Die Unterreichenbacher unterlagen dem derzeitigen Tabellenführer TTC Birkenfeld mit 3:9, die Steinenbronnener feierten mit einem 9:3 über Böblingen II ihr erstes Erfolgserlebnis.

Schwerer hat es die Calmbacher »Zweite« (4:10) um 19.30 Uhr gegen Herrenberg II. Die Gästetruppe galt vor Rundenbeginn als erster Anwärter auf den Titel, hat inzwischen aber schon vier Minuszähler auf ihrem Konto. Die Calmbacher behielten in den Abstiegsduellen gegen Böblingen II und Steinenbronn die Oberhand, zogen zuletzt aber gegen Glatzen mit 6:9 den Kürzeren.

Ottenbronn winkt erstmals Tabellenführung

Tischtennis | Sieg bei Oberhaugstetts Reserve nötig / Altburg als Favorit an die Tische

(wö). In der Tischtennis-Berzirksklasse kann der erklärte Titelfavorit TTC Ottenbronn II an diesem Spieltag erstmals die Tabellenführung übernehmen. Voraussetzung ist um 18 Uhr ein Sieg bei der »Zweiten« des TV Oberhaugstett. Daran wird eigentlich nicht gezweifelt, wenngleich die Oberhaugstetter immer für eine Überraschung gut sind. Deren Befürchtungen vor Rundenbeginn, es könnte ganz eng werden mit dem Klassenerhalt, erwiesen sich mittlerweile als unbegründet, denn mit 8:4 Punkten belegen sie derzeit Platz fünf. Für die Ottenbronner zeichnet sich in der Meisterschaftsfrage mittlerweile ein Zweikampf mit Birkenfeld II ab. Bis zu diesem

entscheidenden Match wollen sie ihre weiße Weste behalten.

Die Sportfreunde Salzstetten wählten sich nach einem Holperstart mit ständigen Ersatzstellungen bereits auf dem Weg ins Mittelfeld. Doch am letzten Spieltag kassierten sie beim bis dato punktlosen SV Gültlingen eine 6:9-Niederlage. Morgen um 16 Uhr muss sich nun in Grüntal zeigen, wie dieser Weckruf gewirkt hat. Auch bei den Grüntalern läuft nicht alles nach Plan, denn der junge Fabio Gruber fällt wohl für die gesamte Runde aus.

Um 18 Uhr will der SV Gültlingen im Abstiegsduell gegen Schlusslicht VfL Nagold die Chance nutzen, sein Punkte-

konto aufzubessern und in der Tabelle Anschluss zu halten. Als Schub wirkt bei den Gültlingern gewiss der jüngste 9:6-Erfolg gegen Salzstetten, als sie nach einer 8:3-Führung allerdings noch einmal zittern mussten. Weniger gut lief es zuletzt bei den Nagoldern, die bei der Oberhaugstetter Zweitvertretung mit 1:9 unter die Räder kamen. Dabei hatten sie zuvor dem Tabellenführer TTC Birkenfeld II beim 6:9 einen Kampf auf Biegen und Brechen geliefert. Morgen geht es für sie darum, den Kontakt zu den mitgeführten Teams nicht gänzlich abreißen zu lassen.

Zufrieden sind die Altburger mit dem bisherigen Ver-

lauf der Runde, denn kaum jemand hätte ihnen nach dem Abgang des überragenden Spitzenspielers Armin Bacher bis zu diesem Zeitpunkt Platz drei und 8:4 Punkte zugetraut. Die Niederlagen mussten sie gegen die beiden führenden Teams, TTC Birkenfeld II und TTC Ottenbronn II, einstecken, während sie die anderen Partien souverän gestalteten. Deshalb gehen sie morgen um 19.30 Uhr beim VfL Stammheim auch klar favorisiert an die Tische. Die Stammheimer waren als Aufsteiger zwar mit Siegen über Nagold und Gültlingen in die Runde gestartet, bekamen aber mittlerweile den rauen Wind der höheren Spielklasse deutlich zu spüren.

Althengstett fordert den Spitzenreiter heraus

Tischtennis | Egenhausen gastiert / Abstiegsduell zwischen Bad Liebenzell und Altburg II

(wö). Mit makelloser Bilanz führt der TTC Egenhausen (12:0) die Tabelle der Tischtennis-Kreisliga Calw an. Morgen um 18.30 Uhr gastiert mit den Tischtennisfreunden Althengstett (8:2) nun jene Mannschaft, die vor Rundenbeginn von allen Seiten auf den Favoritenschild gehoben wurde. Deren Bilanz hat durch die 5:9-Niederlage gegen Birkenfeld III jedoch schon einen Kratzer erhalten. Die Egenhäuser hingegen beherrschen bisher ihre Gegner nach allen Regeln der Kunst. Nun wird sich zeigen, was diese Siege wirklich wert sind. Ihre stärksten Spieler waren bisher an der Spitze Raphael Brakopp (11:1), in der Mitte Patrick Jahn (11:0) und im

hinteren Paarkreuz Ulrich Graef (6:1). Bei den Althengstettern können Jens Strauss (9:1), Thomas Fleisch (4:1), Detlef Schaible (7:1) und Michael Olbrich (5:2) positive Ergebnisse vorweisen.

Um 15 Uhr sollte der Tabellenzweite SF Gechingen (10:0) mit der Calmbacher »Dritten« (4:6) keine nennenswerten Probleme haben. Während bei den Gechingern Ruben Schwarz, Christoph Schwarz, Alfred Gauß und Tilman Schwarz auf den ersten vier Plätzen hoch positiv dastehen, verfügt bei den Entzählern nur Brian Weszkallnies in der Mitte über eine Zwischenbilanz mit einem Plus.

Zur selben Zeit erwartet die Ottenbronner »Dritte« (2:10)

den TV Neuenbürg (4:6). Die Gastgeber kamen zu ihren beiden Pluspunkten durch ein 9:5 über Altburg II, leisteten aber zuletzt Spitzenreiter TTC Egenhausen erbittert Widerstand, ehe dieser mit 9:6 doch noch die Oberhand behielt. Die Neuenbürger warten seit ihren beiden Siegen zu Beginn der Runde auf ein weiteres Erfolgserlebnis.

Um 17.30 Uhr treffen sich der MUTTV Bad Liebenzell (4:10) und TT Altburg II (0:10) zum Abstiegsduell. Die Ausgangslage für beide Teams ist klar: Sollten die Altburger auch in dieser Partie den Kürzeren ziehen, sinken ihre Chancen auf den Klassenerhalt auf ein Minimum. Die Liebenzeller hingegen wür-

den sich mit einem Erfolg im Kampf um den Erhalt der Kreisliga Luft verschaffen. Für sie gilt aber auch in diesem Match: Ihr starkes vorderes Paarkreuz mit Markus Walz und Steffen Graze kann's alleine nicht richten.

In der A-Klasse prüft die »Dritte« des TV Oberhaugstett (6:2) um 14 Uhr Tabellenführer TSV Hirsau (9:1). Während die Oberhaugstetter gegen den TSV Wildbad beim 2:9 chancenlos waren, trennten sich die Hirsauer von den Badestädtern 8:8. Damit scheint die Ausgangslage klar zu sein, doch die Hirsauer mit Alessandro Urbano (9:1) an der Spitze dürfen sich von diesen Resultaten nicht blenden lassen.

■ Tischtennis

HERREN

Verbandsliga, Samstag, 15 Uhr: TTF Althausen - SSV Reutlingen, 18 Uhr: TSV Wendlingen - TSG Eisingen, 18.30 Uhr: TTC Bietigheim-Bissingen II - NSU Neckarsulm II, TTC Tuttlingen - DJK Sportbund Stuttgart II.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 18.30 Uhr: TTC Ergenzingen - TTC Reutlingen, TV Rottenburg - TTC Ottenbronn, 19.30 Uhr: SV Deuchelried - SC Staig II, TSV Herrlingen - TSG Lindau-Zech, Sonntag, 13 Uhr: TTC Ottenbronn - TSG Lindau-Zech.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 18 Uhr: TTV Gärtringen - Spvgg Weil der Stadt, VfL Herrenberg - SSV Schönmünzsch.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 14 Uhr: TSV Dettingen - TSV Betzingen, 15 Uhr: TSV Nusplingen II - TB Metzingen, 18 Uhr: TSV Dettingen - TTC Rottweil, 18.30 Uhr: TSV Gomaringen - TSV Nusplingen.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 17 Uhr: TTG Leonberg/Eltingen II - TV Oberhaugstett, 18 Uhr: SV Böblingen II - VfL Sindelfingen II, 19 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht - TSV Steinenbronn, 19.30 Uhr: TV Calmbach II - VfL Herrenberg II.

DAMEN

Oberliga BW, Samstag, 19.30 Uhr: TSV Herrlingen - TTV Burgstetten, Sonntag, 10.30 Uhr: SSV Schönmünzsch - Spfr Friedrichshafen, 14 Uhr: TTC Singen - TTF Rastatt, 14.10 Uhr: TTV Weinheim-West - VfR Altenmünster.

Verbandsliga, Samstag, 14 Uhr: TTC Bietigheim-Bissingen II - SSV Schönmünzsch II, 15.30 Uhr: SpVgg Gröningen-Satteldorf - TTV Gärtringen II, 16 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - TV Rechberghausen, TSV Untergröningen DJK Sportbund - Stuttgart II, 18.30 Uhr: TTC Bietigheim-Bissingen II - TSV Eningen.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 18.30 Uhr: SV Amtzell - SV Deuchelried.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 15 Uhr: TTC Mühringen - TV Rottenburg, 18 Uhr: TG Schwenningen - SV Böblingen II, VfL Sindelfingen III - TSV Kiebingen.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 16 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 II - VfL Sindelfingen IV, 18 Uhr: TSV Höttingen - TTV Gärtringen IV, SpVgg Renningen - TTG Unterreichenbach-Dennjacht.

JUNGEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 11.30 Uhr: VfL Sindelfingen - TSV Herrlingen, 14 Uhr: TTC Ergenzingen - TTC Reutlingen, VfL Sindelfingen - Spvgg Weil der Stadt, 14.30 Uhr: TTG Leonberg/Eltingen - TTC Mühringen.

U18 Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 14 Uhr: SV Weilheim - TG Gönningen, TV Rottenburg - TSV Burladingen, TB Metzingen - TSV Lustnau, 15.30 Uhr: SV Weilheim - TSV Burladingen, TV Rottenburg - TG Gönningen.

U18 Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 12 Uhr: TSV Hirsau - VfL Herrenberg II, TTC Mühringen II - TTC Ottenbronn, 14 Uhr: VfL Sindelfingen II - SV Baiersbronn, VfL Herrenberg - FSV Deuffringen, 14.30 Uhr: SV Böblingen II - TTV Gärtringen.

MÄDCHEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 13.30 Uhr: TSV Untergröningen - TSV Langenau, 15.30 Uhr: SC Berg - TSV Herrlingen.

BEZIRK SCHWARZWALD

HERREN

Bezirksklasse, Samstag, 16 Uhr: SF Salzstetten - CVJM Grüntal, 18 Uhr: TV Oberhaugstett II - TTC Ottenbronn II, SV Gültlingen - VfL Nagold, 19.30 Uhr: VfL

Stammheim - TT Altburg. Kreisliga Calw, Samstag, 15 Uhr: TTC Ottenbronn III - TV Neuenbürg, 15.30 Uhr: TV Calmbach III - SF Gechingen, 17.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell - TT Altburg II, 18.30 Uhr: TTC Egenhausen - TTF Althengstett

Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 19 Uhr: SV Mitteltal-Obertal - CVJM Grüntal II, 19.30 Uhr: SF Salzstetten II - TV Dornstetten, TTC Mühringen III - TuS Bad Rippoldsau.

Kreisklasse A Calw, Samstag, 14 Uhr: TV Oberhaugstett III - TSV Hirsau, 14.30 Uhr: TV Ebhausen - WSV Schömburg, 18 Uhr: TSV Wildbad - TTC Birkenfeld IV, TV Oberhaugstett III - TTF Althengstett II, 18.30 Uhr: TV Ebhausen - TV Höfen.

Kreisklasse A Freudenstadt, Samstag, 17.30 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - TSV Altheim 1912, 18 Uhr: SV Baiersbronn II - TSV Freudenstadt II, TT Klosterreichenbach II - TV Dornstetten II, TTC Lossburg-Rodt II - FC Untertalheim.

Kreisklasse B Calw, Samstag, 18 Uhr: SF Emmingen - SF Gechingen II, SV Gültlingen II - TV Calmbach V, TSV Wildbad II - VfL Stammheim II, 18.30 Uhr: TV Ebhausen II - TTF Althengstett III.

Kreisklasse B Freudenstadt, Samstag, 15.30 Uhr: SG Empfingen II I. - TTC Mühlen 1987 II, 18.30 Uhr: SV Mitteltal-Obertal II - CVJM Grüntal III, 19.30 Uhr: SF Salzstetten III - VfB Cresbach-Waldachtal.

Kreisklasse C Calw, Samstag, 15.30 Uhr: SF Emmingen II - TSV Wildbad II, 18 Uhr: TV Oberhaugstett IV - TSV Hirsau II, 19 Uhr: SF Gechingen III - TTC Birkenfeld V, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - VfL Nagold III.

Kreisklasse C Freudenstadt, Samstag, 17.30 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 II - TSV Altheim 1912 II, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach III - TTC Mühringen IV.

Kreisklasse D Freudenstadt, Samstag, 16.30 Uhr: SSV Schönmünzsch IV - SV Mitteltal-Obertal III.

Kreisklasse D Calw, Samstag, 16 Uhr: VfL Stammheim IV - TTC Egenhausen III, Samstag, 18 Uhr: SV Gültlingen III - TSV Hirsau III.

MÄDCHEN Bezirksklasse, Samstag, 14.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SV Mitteltal-Obertal.

JUNGEN Bezirksklasse, Samstag, 11 Uhr: SF Salzstetten - TV Calmbach, 12.30 Uhr: SV Baiersbronn II - VfL Stammheim, 13 Uhr: TTF Althengstett - SSV Schönmünzsch.

Kreisliga Nord, Samstag, 10 Uhr: TV Ebhausen - VfL Nagold, 13 Uhr: TV Ebhausen - VfL Stammheim II, WSV Schömburg - SF Emmingen, SV Gültlingen - TT Altburg.

Kreisliga Süd, Samstag, 15 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - I. TTC Mühlen 1987 II.

Kreisklasse A Nord, Samstag, 10 Uhr: TTC Egenhausen - TTF Althengstett II, 10.30 Uhr: TV Oberhaugstett II - TT Altburg II, 13 Uhr: SV Gültlingen II - TTC Ottenbronn II, TTC Ottenbronn II - TV Calmbach II, 14 Uhr: TSV Hirsau II - VfL Stammheim III.

Kreisklasse A Süd, Samstag, 13 Uhr: SF Salzstetten II - SV Baiersbronn V, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt III - SV Mitteltal-Obertal.

NACHWUCHSCUP Gr. Nord, Samstag, 13 Uhr: VfL Stammheim - TTF Althengstett.

Gr. Süd, Samstag, 09.30 Uhr: SF Salzstetten - VfB Cresbach-Waldachtal, 13 Uhr: SV Mitteltal-Obertal - TSV Altheim 1912, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt - TTC Lützenhardt 1976.



Fabian Roth (TuS Bad Rippoldsau), der neue Bezirksmeister in der C-Klasse, muss mit seinem Team in der Kreisliga Freudenstadt bei der Mühringer »Dritten« antreten. Foto: Fritsch